

Auszeichnung für CINEMA Filmtheater



Münchner Kino erhält Exzellenz-Preis der ICTA

Das [CINEMA Filmtheater](#) in München gewinnt den „Presentation Excellence Award“ der [International Cinema Technology Association \(ICTA\)](#). Die Preisverleihung findet am 10. Mai im Rahmen der KINO 2023 um 10:30 Uhr im Auditorium in Baden-Baden statt.

Mit dem Preis sollen laut Verband innovative und technisch affine Kinobetreibende in Deutschland ausgezeichnet werden, die durch den Einsatz von Kintotechnik den Begegnungs- und Erlebnisort Kino für ihr Publikum gestalten. Kreativität, digitale Exzellenz und überdurchschnittlicher Besucherfokus waren weitere Auswahlkriterien.

Das CINEMA wurde neben zwölf weiteren nominierten Filmtheatern von den Mitgliedern der ICTA vorgeschlagen und von einem internationalen Gremium als Gewinner ausgewählt. Die internationalen Direktoren der ICTA, Jan Runge, Cathy Huis in 't Veld-Esser, Oliver Pasch und Till Cusmann - sowie Benjamin Dauhrer (CINECITTA), der ebenfalls im Auswahlkomitee mitwirkte - beglückwünschen den Gewinner.

Kino-Pioniergeist seit 1954

Bereits seit 1954 besteht das Kino in der Maxvorstadt und hat sich seit der Übernahme 1975 durch den 2018 verstorbenen Dr. Dieter Buchwald zu einer festen Größe in der Münchener Kulturszene entwickelt, das technischen Neuerungen stets aufgeschlossen gegenüberstand, um seinem Ziel „ein Paradies für Filmbegeisterte zu schaffen - a Movie Lovers' Paradise“ näher zu kommen.



Foyer im CINEMA München (Quelle: ICTA)

So erinnert Jan Runge (ICTA) daran, dass das CINEMA bereits 1987 über eine THX-Zertifizierung verfügte. „Ob Popcorn, Sneak Previews oder Alternative Content - das CINEMA sorgte schon immer dafür, dass Besucher und Besucherinnen die neuesten Kinotrends als erste erleben durften. Dieser Pioniergeist wird nun auch von Klaus Ungerer und seinem Team seit der Übernahme des CINEMA weiter gelebt. Nach umfassenden Modernisierungsarbeiten in den letzten Jahren bietet das CINEMA heute ein hochmodernes Kinoerlebnis mit erstklassigem Kinosound, neuester Laserprojektion, komfortablen Kinosesseln und einem aufwändig renovierten Foyer, das zum weiteren Verweilen einlädt. Diese Besucherfreundlichkeit spiegelt sich auch in der sehr ansprechend gestalteten Website des Kinos wider, die u.a. auch auf verschiedene Kinotechnologien verweist und mit ihnen wirbt. Das ist unserer Meinung nach *Showmanship* at its best.“

„Priorität aufzeigen, was ein Kinoerlebnis einzigartig macht“



Klaus Ungerer (Quelle: ICTA)

Klaus Ungerer erklärt: „Es ist mir eine große Ehre, diesen Preis im Namen unseres gesamten Teams entgegennehmen zu dürfen. Wir waren im CINEMA schon immer darauf bedacht, die neuesten technischen Innovationen und originellen Ideen umzusetzen. Gerade in einer Zeit, in der das Publikum wieder den Weg zurück ins Kino findet, ist es umso mehr unsere Priorität aufzuzeigen, was ein Kinoerlebnis so einzigartig macht. Dass dies nun mit dieser besonderen Anerkennung honoriert wird, ehrt und bestärkt uns sehr. Vielen herzlichen Dank dafür.“

Für den Verband HDF-KINO e.V. gratuliert Vorstandsvorsitzende Christine Berg: „Wir gratulieren Klaus Ungerer sehr herzlich zu dieser Auszeichnung. Das CINEMA in München ist in vielerlei Hinsicht ein Haus, das Maßstäbe setzt, denn in seiner fast siebzigjährigen Geschichte stand es immer mit an der Spitze, wenn es um die Einführung technischer Innovationen ging. Auch heutzutage bietet Klaus Ungerer seinem Publikum mit aktuellster Projektions- und Soundtechnik ein perfektes Filmerlebnis. Das ist ganz großes Kino!“

-AB

Bildquelle: ICTA

[PDF anzeigen](#)